



HALO TREIBT DAS REGIONALE ERKUNDUNGSPROGRAMM IN SHERRIDON WEITER VORAN

18. Juni 2008, Toronto, Ontario– Lynda Bloom, Präsidentin und CEO von Halo Resources Ltd. (die “Gesellschaft”) (TSXV:HLO; FSE:HRL) freut sich bekannt geben zu können, dass das regionale Explorationsprogramm 2008 weiterhin mit Nachdruck fortgesetzt wird. Es folgen Ziele mit hoher Priorität auf der 20 km mal 15 km großen Liegenschaft. Seit November 2006 hat Halo 28.332 m an Bohrungen abgeschlossen, wobei die Mehrzahl der Bohrungen sich auf die Umgebung von vier benachbarten Lagerstätten konzentriert: Cold, Lost, Bob und Jungle Lakes. Das Bohrprogramm 2008 wurde um Ziele außerhalb des unmittelbaren Bereichs um diese Lager erweitert, wobei bis dato insgesamt 16% der gebohrten Meter eingesetzt wurden, um zusätzliche Ziele mit hoher Priorität zu testen.

“Halo engagiert sich langfristig auf der Sherridon VMS Liegenschaft, was neue Funde auf dem 20.000 ha Grundstück, auch in Teufen von mehr als 150m beinhaltet. Wir sind die erste Gesellschaft, die systematisch neue Erkenntnisse bei geologischen Modellen, weiterentwickelter Lithochemie, strukturelle 3-D Modellierung und geophysikalische Methoden mit größerer Eindringtiefe einsetzt“, sagt Lynda Bloom. “Basierend auf diesen neuen Technologien verfügen wir über eine Reihe von Zielgebieten, die wir bewerten, wo wir Bodenproben und Testbohrungen durchführen und sie neu einstufen, um diese Ziele zu neuen Funden weiter zu entwickeln.” Halo wird am Donnerstag, den 19. Juni 2008, um 16:00 MEZ eine Seite zu seinem Explorations- programm 2008 und den identifizierten Zielen auf der Sherridon Liegenschaft ins Internet stellen. Die Internetseite ist zugänglich über den folgenden Link: <http://www.investorcalendar.com/ClientPage.asp?ID=131258> oder über die Website von Halo unter www.halores.com.

Das Diamantbohrprogramm wurde im Winter ergänzt durch ein innovatives Geomachine Grundgesteins-Bohrprogramm, bei dem 604 Löcher bis zu einer maximalen Teufe von 37 m fertig gestellt wurden. Bei Geomachine handelt es sich um eine neue Technologie, die gerade in Kanada erprobt wird. Sie erlaubt geologische Kartierung in Zonen, die von Deckgebirge überlagert sind, durch Sammeln von Proben aus Splintern vom Grundgestein. Der Einsatz dieser und anderer fortschrittlicher Methoden verbessert die Möglichkeiten der Gesellschaft neue Lagerstätten zu entdecken, wenn die Explorationsanstrengungen auf Bereiche außerhalb der unmittelbaren Umgebung der bekannten Lager erweitert werden.

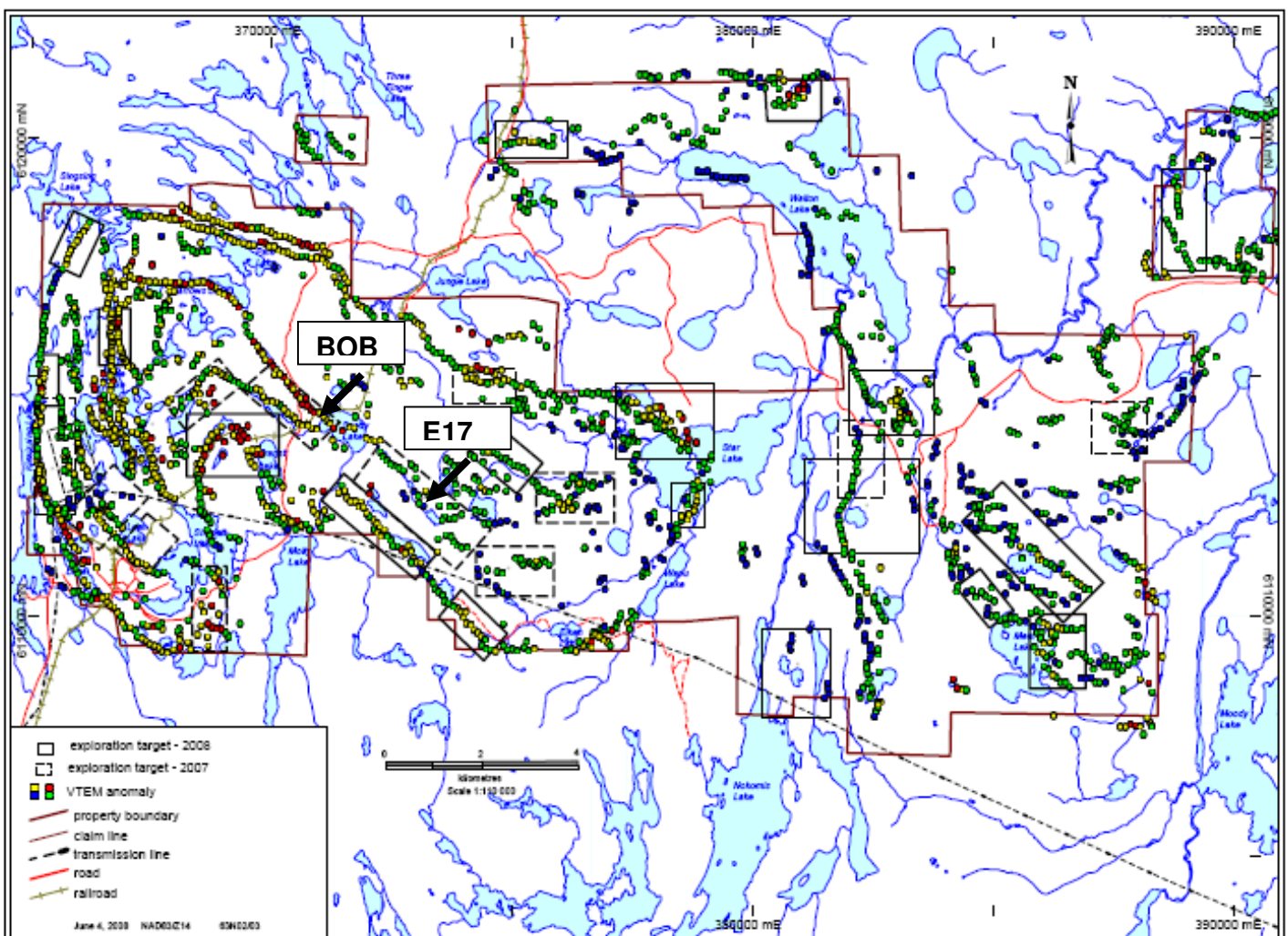
Die beigefügte Karte zeigt die Bereiche, die 2007 kartiert wurden, wo bei einigen in Phase I gebohrt wurde (z.B. E17), und die Bereiche, die 2008 kartiert werden sollen. Ziele mit hoher Priorität, wie das Gebiet von Karl nördlich von Cold Lake, die nördliche Erweiterung des West Mine Bereichs und andere Ziele, die im Sommer zugänglich sind, sollen gemäß Plan während der nächsten Monate durch Bohrungen untersucht werden.

Untersuchungsergebnisse stehen derzeit noch aus für die Grundgesteinsproben der Geomachine, sowie für sieben Bohrlöcher, die auf dem Sherridon-Bob Lake Lager fertig gestellt wurden, die die dritte Dimension einer 1.000 m langen massiven Sulfidlinse prüfen sollten. Eine Studie gemäß NI43-101 ist in Arbeit, die eine Ressourcenberechnung für Cold, Lost und Bob Lake bringen soll. Über eine mit NI43-101 konforme Ressourcenkalkulation für Jungle Lake wurde im Januar 2008 berichtet.

Technische Highlights

Die Bohrungen im Zielgebiet konzentrierten sich auf einige geophysikalische Ziele, die während der Saison 2007 kartiert wurden. So wurden z.B. insgesamt acht kurze Diamantbohrlöcher mit insgesamt 1.206 m auf dem geophysikalischen Ziel E17 abgeschlossen, die das Vorhandensein des vielversprechenden mineralisierten Horizonts belegen, der die bereits bekannten Lagerstätten auf der Sherridon VMS Liegenschaft beherbergt. E17 befindet sich 5.000 m östlich des Bob Lake Lagers und die Mineralisierung wurde innerhalb von 200 m unter der Oberfläche gefunden.

Ergebnisse aus der halbmassiven und verbreiteten Sulfidzone aus E17 beinhalten 0,6% Cu über 7,1 m und 0,8% Cu über 2,8 m, verbunden mit erhöhten Zink- und Silberkonzentrationen. Bohrungen trafen primär auf felsische Gneisse mit breiten Zonen von Sillimanit-Granat-Biotit Umgestaltungen, die üblicherweise mit massiver Sulfidmineralisierung in Zusammenhang stehen.





In Scotty Lake, etwa auf halbem Weg zwischen E17 und der Erweiterung von Bob Lake an der Oberfläche, wurden fünf Bohrlöcher mit insgesamt 1.574 m fertig gestellt. Mineralisierte Intervalle erbrachten bis zu 0,8% Zink über 4 m, einschließlich eines Teilstücks von 0,3 m mit 7,8% Zink. Der mineralisierte Horizont konnte wiederum bestätigt werden und damit die geologische Modellierung und die Qualität der 122 geophysikalischen Ziele bestätigen, die durch die luftgestützte Magnetfeldvermessung und die Geotech VTEM 2006 bestimmt wurden.

Die Verfahren zur Probenentnahme, -untersuchung und Qualitätskontrolle entsprechen denen, über die im technischen Background zur Pressemitteilung vom 15. Februar 2007 berichtet wurde. Die obigen Informationen wurden unter der Aufsicht von Stephen MacConnell zusammengestellt, der als "Sachverständiger" das Können und die Berechtigung besitzt, die Richtigkeit und Gültigkeit der Daten zu bestätigen.

Die Sherridon-VMS-Liegenschaft

Die Sherridon-VMS-Liegenschaft erstreckt sich über eine Fläche von 20.876 ha und beherbergt die ehemals produzierende Sherridon Mine, welche von Sherritt Gordon Mines in den Jahren von 1933 bis 1950 betrieben wurde und 7,7 Mio. Tonnen Erz mit Werten von 2,46 % Kupfer und 0,8 % Zink produzierte. Im Sommer 2006 wurde eine geophysikalische Luftstudie abgeschlossen, deren Auswertung weitere 122 Ziele identifizieren konnte. Mehr als 25.000 m Diamantbohrungen wurden seit November 2006 abgeschlossen und weitere Bohrungen werden über das ganze Jahr fortgeführt. Eine NI43-101 konforme Ressourcenschätzung wurde für das Jungle Vorkommen auf SEDAR veröffentlicht und Ressourcenberechnungen für die Cold, Lost und Bob Zone sind geplant. Die Liegenschaft liegt nur 70 km nordöstlich des Minen- und Metallurgiekomplexes von Flin Flon (Betreiber ist HudBay Minerals Inc.) entfernt. Zukünftige Entwicklungen der Liegenschaft werden durch die ganzjährig befahrbaren Straßen und dem Schienennetz, sowie der Strom- und Kommunikationsverbindungen wesentlich erleichtert.

Über Halo Resources Ltd.

Halo ist ein Rohstoffunternehmen mit Sitz in Kanada, das sich auf den Erwerb von produktionsnahen Vorkommen von Basis- und Edelmetallen konzentriert. Derzeitig besitzt das Unternehmen 3 Projekte oder Beteiligungen daran: Duport, ein Goldprojekt in fortgeschrittenem Stadium; das Red Lake Projekt, ein Goldexplorationsprojekt und das Sherridon Projekt, welches eine Kombination aus fortgeschrittenen und sog. 'Grass-Root' VMS, Kupfer, Zink und Gold Explorationsmöglichkeiten ist. Das Unternehmen wird von einem erfahrenen Managementteam geleitet und von einem soliden Netzwerk von Bergbaufinanziers gestützt. Die Wachstumsstrategie des Unternehmens besteht in der Entwicklung eines diversifizierten Portfolios von fortgeschrittenen Bergbauprojekten.

Im Namen des Vorstand,
Lynda Bloom, Präsidentin & CEO

Kontakt Deutschland:
Value Relations GmbH
T. 069 / 959246 – 11
F. 069 / 959246 – 20
HALO@ir-services.de
www.halores.com